Zeitschrift: Nachrichten aus der Eisen-Bibliothek der Georg-Fischer-Aktiengesellschaft

Herausgeber: Eisenbibliothek

Band: - (1956)

Heft: 8

Artikel: Schweizerische Bibliophilen-Tagung in Schaffhausen, 5./6. Mai 1956

Autor: Keller, M.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-378034

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

brikate übernahm. Haffter war ein Kaufmann mit Fingerspitzengefühl, der bis weit in technische Fragen hinein zu raten und zu helfen wusste.

Die Buchhaltungsbände des Haffter-Archives bieten Einblicke in alle Gebiete des Geschäftslebens. Zehn Bände «Calculationen» enthalten in chronologischer Folge die Einkaufspreise samt den Nebenspesen wie Versicherung, Transporte und Zölle. Die Buchhaltungen der Warenlager, die in verschiedenen Speditions- und Kommissionshäusern und Eisengiessereien deponiert waren, die Umtriebe mit Schuldnern und die Buchhaltungen der Fuhrleute geben reiche Aufschlüsse über das Wirtschaftsleben der Zeit vor 1848, da die Schweiz noch kein einheitliches Wirtschaftsgebiet war.

Von grossem Interesse ist auch die eingehende Korrespondenz; über 7000 Originalbriefe sind nach Firmen geordnet und dank eines Personen- und Ortsregisters leicht zugänglich.

Die Eisen-Bibliothek übernahm und erfüllt die Verpflichtung, diesem für die Wirtschaftsgeschichte wertvollen Quellenmaterial sichere Unterkunft zu bieten, die Bestände instandzustellen und diese Archivschätze der Forschung zur Verfügung zu halten.

Karl Schib

SCHWEIZERISCHE BIBLIOPHILEN-TAGUNG IN SCHAFFHAUSEN, 5./6. MAI 1956

Besichtigung der Bücherausstellung im Sitzungszimmer der Eisen-Bibliothek

Beim Betrachten der Bücher. Im Vordergrund der Präsident der Bibliophilen-Gesellschaft, Dr. h. c. Emanuel Stickelberger

Der Wissenschaft und Technik ist die Eisen-Bibliothek gewidmet. Ihre Sammlung umfasst eine Menge interessanter Darstellungen über das Eisen vom vorgeschichtlichen Zeitalter bis in die Neuzeit. Dass viele dieser Werke aber nicht nur dem Fachmann dienen, sondern auch den Bibliophilen, den Bücherliebhaber, den Büchersammler, dem es um seltene Ausgaben, schöne Drucke und wertvolle Einbände zu tun ist, fesseln und erfreuen, das konnten wir anlässlich des Besuches der Schweizerischen Bibliophilen-Gesellschaft erleben. Diese Freunde des schönen Buches hatten sich, aus allen Landesteilen kommend, am 5./6. Mai in Schaffhausen zu ihrer Jahresversammlung zusammengefunden.

Die Tischrede des Präsidenten der Schweiz. Bibliophilen-Gesellschaft am Festbankett bereitete auf den Mittelpunkt der Tagung vor, den Besuch der Eisen-Bibliothek, skizzierte Herr Dr. h. c. E. Stikkelberger doch in einem meisterhaften Essay die Reisetagebücher von Johann Conrad Fischer.

Am Sonntagmorgen konnte dann Herr Direktor E. Müller unter strahlendem Frühlingshimmel die Gäste im Klosterhof des «Paradies» begrüssen. Er sprach zu ihnen über «Wesen und Aufgabe der Eisen-Bibliothek».

M. Keller